



**SBK**

**Sektion Aargau-Solothurn**  
Schweizer Berufsverband  
für Pflegefachpersonal

# Jahresbericht 2018

## Unsere Dienstleistungen

### Rasche Hilfe, konkrete Unterstützung

#### Die Mitgliederberatung

Wir beraten Sie in allen wichtigen Fragen: Lohn und arbeitsrechtliches wie Kündigung, Vertragsänderungen, Arbeitszeit und Schwangerschaft.

#### Der Rechtsschutz

Wenn Beratung und Vermittlung nicht mehr weiterhelfen, setzen wir Ihr Recht durch.

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

09.30 – 12.00 Uhr

13.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Schweizer Berufsverband  
für Pflegefachpersonal

#### **SBK Sektion Aargau-Solothurn**

Laurenzenvorstadt 129

5000 Aarau

Telefon 062 822 33 60

[info@sbk-agso.ch](mailto:info@sbk-agso.ch)

[www.sbk-agso.ch](http://www.sbk-agso.ch)

Geschäftsleitung

**Erik Grossenbacher**

Mitgliederadministration & Buchhaltung

**Nadja Keller**

## Inhaltsverzeichnis

Editorial.....	2
Vorstand und Geschäftsstelle .....	3
Delegierte .....	5
Besuchergruppe .....	5
IG Freiberufliche Pflege Aargau .....	6
PR Kommission .....	9
Mitgliederstatistik 2018.....	10
Budget 2019 .....	11
Namenslisten.....	12
Bericht der Revisionsstelle Jahresrechnung 2018, Bilanz und Erfolgsrechnung.....	Anhang

Wo sich  
mein Vertrauen  
auszahlt,  
bin ich  
**am richtigen**  
**Ort.**

Am  
richtigen  
Ort.ch



Aargauische  
Kantonalbank

## Editorial

Wer soll das bezahlen ...

Mit dem Bundesverwaltungsgerichts-Entscheid bezüglich der Mittel und Gegenstände (MiGeL) brach für viele Pflegende buchstäblich eine Welt zusammen, insbesondere für freiberufliche Pflegefachpersonen. Aber auch die ambulanten Pflege- und Betreuungs-Organisationen gerieten in Bedrängnis. Quasi von einem Tag auf den anderen wurde das Pflegematerial nicht mehr von den Krankenkassen bezahlt. Was hat der Entscheid ausgelöst?

- Freiberufliche Pflegefachpersonen müssen das Material selber bezahlen
- Öffentliche Spitex Organisationen gerieten in Liquidationsengpässe und schrieben Defizite
- Pflegeheime können keine Materialpauschale mehr abrechnen
- Die öffentliche Hand war überfordert und wollten sich nicht in die Pflicht nehmen
- Auf Bundesebene ist ein sofortiger Handlungsbedarf kaum erkannt worden
- Die Leidtragenden sind frustriert
- Einige freiberufliche Pflegefachpersonen mussten ihre Dienste einstellen
- Ein «Chaos» mit vielen Fragen ist entstanden

Da stellt sich schon die Frage: **«Welche Lobby genießt die häusliche Pflege»?** Warum wird sie vernachlässigt und muss Subventionskürzungen hinnehmen, obwohl die meisten Menschen lieber zu Hause betreut werden? Geniesst die häusliche Pflege und Betreuung noch immer ein Schattendasein? Gemäss der Politik müsste man dies wohl annehmen, obwohl der Grundsatz: «ambulant vor stationär» nach wie vor Gültigkeit hat.

Auch im Fokus der Pflegeinitiative stehen Pflegende in der «zweiten Reihe». Im November beschloss der Bundesrat die Pflegeinitiative ohne Gegenvorschlag zur Abstimmung zu bringen. Bereits im März hatte sich der Bundesrat gegen die Volksinitiative «für eine starke Pflege» ausgesprochen. Warum er vor Mehrkosten in Millionenhöhe warnt ist nicht nachvollziehbar und bestätigt die fehlende Kenntnis im Pflegebereich. Pflegende sind der Meinung, dass eher eine Kostendämpfung erzielt wird, da Doppelspurigkeiten reduziert werden.

**Da können wir nur sagen: Mut zur Pflege! Mut zur Pflegeinitiative!**



Sigrun Kuhn-Hopp, Co-Präsidentin



Claudia Hofmann, Co-Präsidentin

## Vorstand und Geschäftsstelle

### Januar

Woche eins startet mit der Budget- und tags darauf mit der Vorstandssitzung. In Bern diskutieren Präsidentinnen, Geschäftsleiterinnen der Sektionen und Fachverbände ihre Zusammenarbeit und die Dienstleistungen der einzelnen Sektionen. Es wird eine einheitliche Erreichbarkeit aller Sektionen angestrebt. Claudia Hofmann stellt den SBK Aargau-Solothurn an der HFGS in Aarau vor. Es sind über 100 Studierende anwesend.

### Februar

Neun Millionen Pflegefachpersonen werden weltweit bis 2030 fehlen. Auch in der Schweiz ist der Fachkräftemangel angekommen. **Die weltweite Kampagne «Nursing Now» will den Pflegepersonalmangel global angehen.** Getragen von der Weltgesundheitsorganisation WHO, dem Weltpflegedachverband International Council of Nurses ICN und zahlreichen Pflege- und Hebammenverbänden wurde sie in Genf und London lanciert.

### März

Die diesjährige Hauptversammlung des SBK AG/SO steht unter dem Motto: Abschied und Aufbruch und feiert dazu noch das 40-jährige Sektionsjubiläum. Rund 40 Mitglieder und Gäste haben sich im Hotel Arte in Olten eingefunden. Die langjährigen Vorstandsmitglieder Patricia Häberli und Markus Bider treten von ihrem Amt zurück. Ihre wertvolle Mitarbeit wird durch Claudia Hofmann und Rolf Allemann verdankt und gewürdigt.

**Für Thomas Hildebrandt, Leiter Geschäftsstelle ist dies die letzte HV bevor er im Herbst pensioniert wird. Seine 12-jährige Tätigkeit für die Sektion wird mit Applaus verdankt.**

Ehrensache, dass Markus Bider, über 24 Jahre Vorstandsmitglied und Rosina Lämmli, ehemalige Geschäftsstellenleiterin, mit einem warmen Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Wiedergewählt werden Sigrun Kuhn, Co – Präsidentin; Rolf Allemann, Vorstand; Nadya Hecht und Gabi Schmid Delegierte. Neu gewählt wird Mirjam Wölfli als Delegierte. Rolf Allemann nimmt Einsitz in den Arbeitnehmer GAV-Ausschuss Solothurn und löst somit die zurückgetretene Patricia Häberli ab.

### April

Die Umsetzung der BVG Urteile betrifft alle freiberuflichen Pflegefachpersonen, aber auch die anderen ambulanten Leistungserbringer. **Die Krankenversicherer finanzieren ab sofort keine Pflegematerialien mehr,** denn diese seien - gemäss Urteil - bereits in den Tarifen einkalkuliert. Dies bedeutet, dass zukünftig Kantone und Gemeinden über die Restfinanzierung für die Kosten des Pflegematerials aufkommen müssen.

### Mai

Zum internationalen Tag der Pflege bestellen unsere Mitglieder hunderte SBK- Einkaufstaschen die sie in ihren Institutionen den Teams verteilen. Das OK **«Sektionswanderung»** steckt in der letzten Planungsphase.

### Juni

Die erste Sektionswanderung startet am 9. Juni in Aarau und Erlinsbach. Gemeinsam machen sich ca. 20 Mitglieder, mit dabei auch die Aargauer Grossrätin Edith Saner, auf den Weg. Am Zielort dem Schützenhaus in Erlinsbach angekommen, brutzelt bereits das Mittagessen auf dem Grill.

## Juli

Sommerpause

## August

Herzlich willkommen! **Erik Grossenbacher, unser neuer Leiter der Geschäftsstelle nimmt seine Arbeit auf.** Während 6 Wochen wird er durch Thomas Hildebrandt eingearbeitet. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit! E. Grossenbacher stellt den SBK an der HFGS in Aarau vor. Wiederum sind über 100 Studierende anwesend, 27 davon können als neue Mitglieder gewonnen werden.

## September

Adieu! Thomas Hildebrandt der die Geschäftsstelle seit August 2003 leitete hat seinen letzten Arbeitstag. Wir danken ihm für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Pensionierung alles Gute.

## Oktober

Die jährliche **Klausurtagung** des Vorstandes mit Delegierten und neu auch den Mitgliedern der PR-Kommission findet unter dem Thema Mitgliedergewinnung und Mitgliedererhaltung statt. Auch die Frage wie die HCA`s für den SBK gewonnen werden können wird rege diskutiert.

An der gut besuchten DV von ArbeitAargau wird Erik Grossenbacher in den Vorstand gewählt.

## November

Am 7.11.18 versammeln sich unsere Sektionsmitglieder zum Aktionstag für eine „starke Pflege“ in Bern. **«Wer pflegt uns 2030 lieber Bundesrat»?** Und genau an diesem Tag lehnt der Bundesrat die Initiative für eine starke Pflege ab...

Die Lohnverhandlungen mit den GAV Spitälern im Aargau sind gescheitert. Keine der Institutionen kommt den Forderungen der Verbände nach, und können sich auch nicht über eine einheitliche Lohnentwicklung entscheiden. Mittels Flugblattaktion werden die Mitarbeitenden durch die Verbände informiert.

## Dezember

**Das Kantonsspital Aarau kürzt im Budgetprozess die schon kommunizierte Lohnsummenerhöhung von 1% auf 0.5%.** Verbände und Personal reagieren mit Flugblatt Aktion und einer Petition an den Verwaltungsrat.

Claudia Hofmann nimmt Einsitz in die neu gegründete Gesundheitskommission von ArbeitAargau.



**PFLEGE WIRKT!**

**POUVOIR INFIRMIER, EN AVANT!**

SBK Kongress | Congrès de l'ASI  
16. - 17. Mai 2019 | 16 - 17 mai 2019  
Congress Center Basel  
[www.sbk-asi.ch/congress](http://www.sbk-asi.ch/congress)



## Delegierte

Wir möchten uns als erstes vorstellen. Wir sind Gabriele Schmid, Raquel Martinez, Aghate Iten, Nadya Hecht, Martina Käufeler, Ines Trede und Mirjam Wölfli. Wir sind die gewählten Delegierten der Sektion Aargau Solothurn und gestalten in dieser Funktion die Berufspolitik in unserer Sektion und an der jährlich stattfindenden Delegiertenversammlung auch im SBK Schweiz mit.

Aber nun von Beginn weg. Zur ersten Delegiertensitzung 2018 trafen wir uns für einmal im Gasthof zum Schützen, wo wir anschliessend ein feines Nachtessen genossen.

Bei der Hauptversammlung im März konnten wir dann Mirjam Wölfli definitiv in unsere Reihen aufnehmen. Sie wurde neu als Delegierte gewählt und ergänzt unser Team seither tatkräftig. Wir freuen uns, sie bei uns zu haben.

Am 9. Juni 2018 führte unsere Sektion einen Wandertag für alle Mitglieder durch. So trafen sich an diesem Tag ca. 30 Wanderfreudige an den Bahnhöfen Aarau und Erlinsbach und marschierten bei schönem Wetter und sommerlichen Temperaturen zum Schützenhaus Erlinsbach, wo wir verpflegt wurden. Dabei hatten wir auch die Gelegenheit, die Mitglieder kennen zu lernen und spannende Gespräche zu führen. Nach diesem gemütlichen Beisammensein entschlossen sich ein paar spontan wieder zum Bahnhof Aarau zurück zu wandern.

Im September mussten wir Abschied nehmen. Thomas Hildebrandt ging nach 15 Jahren als Geschäftsstellenleiter in Pension. Als Nachfolger konnte Erik Grossenbacher gewonnen werden. Wir haben ihn als kompetente, freundliche und tatkräftig anpackende Person kennen gelernt und freuen uns darauf, künftige und aktuelle Herausforderungen in unserer Sektion mit ihm zusammen anpacken zu können. Am 7. November 2018, ein Jahr nach dem Einreichen der Unterschriften der Volksinitiative für eine starke Pflege wurden in verschiedenen Städten der Schweiz Aktionen durchgeführt. So kam es, dass einige von uns an diesem Tag in Bern auf dem Waisenhausplatz demonstrierten und mithalfen, die Bevölkerung über die Anliegen der Pflege aufzuklären.

## Besuchergruppe

Die «Besuchergruppe», bestehend aus acht Besucherinnen und Besucher bewältigte die Besuche sehr gut. Wir waren im Jahr 2018 mit 29 SBK-Mitgliedern in Kontakt. Leider mussten wir von einem Todesfall während des Jahres und von drei Austritten per Ende Jahr Kenntnis nehmen. Wir durften interessante persönliche Besuche machen oder waren einfach mit einem regelmässigen Telefongespräch im Alltag präsent. Die Mitglieder schätzen es sehr, dass sich jemand bei ihnen meldet und für einen Schwatz oder einen Besuch Zeit findet, besonders anlässlich eines speziellen Geburtstages. Die Pensionierten sind sehr unterschiedlich beschäftigt. Es ist festzustellen, dass die Mitglieder zum Teil noch stark für das Gemeinwohl, Nachbarschaft oder in ihren Familien unterstützend Hilfe anbieten, soweit es ihre eigene Gesundheit zulässt. Die einen sind noch viel auf Reisen und daher schwer erreichbar. Die anderen nehmen persönliche gesundheitliche Beeinträchtigungen oder die des Partners an und gehen damit bestmöglich um. In der Besuchergruppe konnte einem Mitglied mit einer wertvollen Adresse weitergeholfen werden, welches zwingend eine neue Wohnsituation benötigte. Es ist erfreulich auch festzustellen, dass sich einige Pensionierte untereinander kontaktieren und Grüsse ausrichten lassen. Das Besucherteam hat an der jährlichen Sitzung schweren Herzens davon Kenntnis genommen, dass unser Urgestein, Herr Wolfgang Dischner aus persönlichen Gründen aus der Besuchergruppe austreten wird. Wir bedauern seinen Austritt aus der Gruppe. Wir verstehen und respektieren seine Beweggründe und bedanken uns von Herzen für seinen tollen Einsatz.

Aus der „von Kuffer-Stiftung“ wird eines unserer Mitglieder mit einem Quartalsbeitrag regelmässig unterstützt. Mitglieder in momentanen oder dauernden, finanziellen Engpässen können sich in der Geschäftsstelle beraten lassen.

Herzlichen Dank den Kommissionsmitgliedern, dass Sie diesen Dienst ermöglichen, dem Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen sowie der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit.  
Bericht verfasst durch Verena Zimmerli-Binder



Verena Zimmerli, Marianne Amstutz, Ursula Fischer, Denise Dubois, Christine Mürger, Rosina Lämmli (Besuchergruppe)

## IG Freiberufliche Pflege Aargau

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns, indem wir uns weiter professionalisiert haben. Wir erfreuen uns über einem stetigen Wachstum der IG- Mitglieder. Allein im 2018 hat sich die Mitgliederanzahl um rund ein Drittel erhöht.

### Statistik:

Anzahl Mitglieder per Ende 2017:	49
Neumitglieder 2018:	17
Austritte 2018:	2
Anzahl Mitglieder per Ende 2018:	64
Wachstum:	+ 34 %

Um dem stetigen Wachstum der IG Rechnung zu tragen, wurde per Januar 2018 eine Sekretariatsstelle installiert, welche von Nadine Jehle per 8.1.2018 übernommen wurde. Ziel ist es die administrativen Arbeiten zu übernehmen und damit die IG-Leitung Laura Keller zu unterstützen. Zusammen mit dem neuen SBK-Geschäftsstellenleiter Erik Grossenbacher wurden als Aufgabengebiete folgende Tätigkeiten definiert:

- Erfassung, Aktualisierung Mitgliederdaten
- Erstellung Traktanden, Sitzungsprotokolle, Anwesenheitsliste IG Sitzung
- Erstellung Jahresbericht
- Erstellung Jahresstatistik bzgl. Anwesenheit an den IG Sitzung inkl. Zertifikat für die Mitglieder
- Erstellung von Arbeitslisten, Budgetanträgen etc.
- Organisatorische Korrespondenz
- Admin. Unterstützung der IG Leitung bei externen Anfragen etc.
- Homepage (Aktualisierungen, Erstellung und Update der ambulanten Angebote von IG Mitgliedern, Bereitstellung von Protokollen, Merkblättern etc.)



## Homepage

Nach Übernahme der Homepage-Pflege seitens des Sekretariats wurde eine Neuorientierung in Angriff genommen. Die Homepage soll zukünftig als aktive Unterstützung der IG-Mitglieder dienen. Umgesetzt wurden bereits:

- Aktualisierung und Ausbau der Rubrik «unsere ambulanten Angebote»
- Der interne Bereich wurde komplett neu organisiert und unterteilt in die Rubriken:
  - IG Protokolle
  - SBK
  - Curacasa
  - Kanton AG Departement Gesundheit & Soziales
  - Fach-Support
  - Fotogalerie

Herauszuheben ist sicherlich die Rubrik «Fach-Support», welche bestückt ist mit Merkblättern, diversen Vorlagen sowie Anleitungen, Weiterbildungsunterlagen etc. Neu seit 2018 ist zudem eine stetige und zeitnahe Aktualisierung der Homepage.

## Werbung in eigener Sache

Es gibt einen neuen Werbeflyer für die IG Aargau. Zukünftig wird dieser Flyer seitens der SBK-Geschäftsstelle an die neuen freiberuflichen Pflegefachkräfte versandt um auf unsere Interessengemeinschaft aufmerksam zu machen.

Erstmals haben wir als Werbemassnahme für unsere Gemeinschaft Autokleber mit dem Schriftzug «[www.freiberufliche-pflege-aargau.ch](http://www.freiberufliche-pflege-aargau.ch)» lanciert. Interessierte IG-Mitglieder konnten diesen beim IG-Sekretariat bestellen. Die entstandenen Kosten wurden durch die IG-Kasse getragen. Bereits jetzt sind einige Autos mit dem Hinweis auf unsere Homepage auf den Schweizer Strassen unterwegs.

## Weiterbildung

Erstmals wurde eine IG interne Weiterbildung in Form eines BLS-Kurses angeboten. Am 12. November hat Herr Mönninghoff von der Firma EMS-Team Schweiz mit interessierten IG-Mitgliedern ein BLS/AED Simulationstraining durchgeführt. Der Kurs war ein voller Erfolg, die Teilnehmer haben den Kurs als äusserst professionell und lehrreich empfunden.



## Austausch mit Curacasa

Einer der Höhepunkte des Jahres war sicherlich der Austausch mit Curacasa. Wir durften am 12. November im Rahmen unserer IG-Sitzung den Geschäftsführer André Büchi sowie die Vizepräsidentin Elisabeth Engel von Curacasa in unseren Reihen begrüßen. Eine erstklassige Gelegenheit sich gegenseitig Fragen zu stellen und mehr über Curacasa und deren Ziele zu erfahren.

## Mitgliederbeitrag für 2019

Der IG Mitgliederbeitrag wurde einstimmig auf 100.00 CHF pro Jahr festgelegt.

## Herausforderungen für das 2019

Leider gab es nicht nur positive Entwicklungen im 2018.

Die MiGel Problematik hatte uns fest im Griff und wird uns auch noch weiter im 2019 beschäftigen.

Unser Antrag bzgl. Inkonvenienzen wurde seitens DGS abgelehnt mit der Begründung, dass Anspruch solcher Zuschläge nur im Rahmen eines Anstellungsverhältnisses besteht. Dies betreffe jedoch in unserem Fall weder die Gemeinden noch den Kanton.

Die elektronische Abrechnung mit den Krankenkassen ist auf dem Weg und wird sicherlich noch zu einigen Diskussionen im Rahmen der IG-Sitzungen führen.

Dank dem stetigen Wachstum der IG und dem wertvollen Input und den Einsatz aller Mitgliedern ist es uns möglich mehr Präsenz nach aussen zu zeigen. Dies stärkt unsere Position gegenüber den anderen Fachstellen und der Öffentlichkeit. So sind wir auf dem besten Weg unsere Anliegen durchzusetzen.

Herzlichen Dank allen IG Mitgliedern für Ihre wertvolle Mitarbeit, Mitdenken, Mittragen, Diskutieren, Anwesend sein und Bewegen!

Wir freuen uns auf ein gemeinsames spannendes und erfolgreiches Jahr 2019!



Laura Keller

**IG-Leitung**



Nadine Jehle

**IG-Sekretariat**

## PR Kommission

Die PR Kommission hat auch im 2018 massgeblich zur Beziehungspflege der Mitglieder beigetragen. An Sitzungen im April, Juni, August, Klausurtagung im Oktober und Dezember wurden Ideen entwickelt und Massnahmen umgesetzt.

Leider mussten wir anfangs 2018 zwei Austritte aus der PR Kommission verzeichnen. Mit dem Rücktritt von Patricia Häberli aus dem Vorstand, hat Patricia auch gleichzeitig den Vorsitz und den Austritt aus der PR Kommission bekannt gegeben. Auch Barbara Lauber ist aus Zeitgründen ausgetreten. Glücklicherweise konnte dafür mit Myriam de Gregorio ein Mitglied zur aktiven Mitarbeit gewonnen werden. Patricia und Barbara wurden bei einem gemütlichen Essen gebührend verabschiedet und Myriam offiziell willkommen geheissen.

Der Focus der Arbeit der PR Kommission stand 2018 vor allem bei dem neu ausgerichteten Tag der Pflege und der 1. Sektionswanderung. Nicht wie in den Jahren davor, wurden am 12. Mai in ausgewählten Institutionen Geschenke verteilt, sondern die Mitglieder durften direkt bei der Geschäftsstelle ihr SBK Einkaufstasche bestellen. Der Erfolg war riesig, über 400 Taschen wurden an unsere Mitglieder verschickt.

Die erste Sektionswanderung, welche am 9. Juni stattfand, benötigte viele Ressourcen und Engagement. Es galt die Route festzulegen und den ganzen Anlass von A bis Z zu planen. Dank Wetterglück, guter Laune, köstlichen Grilladen und einer tollen Organisation, durften die Mitglieder einen stimmigen Anlass erleben.

Ein grosses Thema für die PR Kommission ist nach wie vor der Mitgliedererhalt. Wir sind eine aktive Sektion und dürfen uns über treue Mitglieder erfreuen. Trotzdem ist es leider so, dass Mitglieder in der Altersklasse 50+ vermehrt austreten. Somit hat sich die PR Kommission mit der Fragestellung: wie können wir auch die älteren Mitglieder halten und was ist wichtig für sie, beschäftigt. An der Klausurtagung vom 29. Oktober, bei welchem die Mitglieder der PR Kommission das erste Mal dabei waren, wurden diese Themen zusammen mit Vorstand und Delegierten weiterdiskutiert und analysiert.



Unsere aktive PR Kommission 2018: Nadja Keller, Geschäftsstelle; Claudia Zenger, Mirjam Wölfli, Myriam de Gregorio, Miriam Lehner, Susanne Altera, fehlt auf dem Bild

## Mitgliederstatistik 2018

Beschäftigungs- grad	Total 2010	Total 2011	Total 2012	Total 2013	Total 2014	Total 2015	Total 2016	Total 2017	Total 2018
51 - 100%	1181	1161	1103	1091	1036	1013	1010	1001	951
11 - 50%	578	575	554	533	524	525	507	499	478
0 - 10%	282	283	294	285	274	263	241	231	232
Studierende	45	22	14	5	33	67	66	65	162
Ehrenmitglied	2	2	2	2	2	2	2	2	4
Freiberuflich	103	117	100	118	125	128	140	147	150
<b>Total</b>	<b>2191</b>	<b>2160</b>	<b>2067</b>	<b>2034</b>	<b>1994</b>	<b>1998</b>	<b>1966</b>	<b>1945</b>	<b>1970</b>
Assoziierte			4	8	10	13	15	20	11

## Budget 2019

### BUDGET

(vom 1. Januar - 31. Dezember)

#### Einnahmen

Mitgliederbeiträge

GAV-Einnahmen

Übrige Einnahmen

#### TOTAL Einnahmen

#### Drittaufwand

GAV-Ausgaben

#### BRUTTOERGEBNIS

#### Betriebsaufwand

Personalaufwand

Raumaufwand

Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Versicherungen und Gebühren

Energie- und Entsorgungsaufwand

Verwaltungs- und Informatikaufwand

Werbeaufwand

Übriger betrieblicher Aufwand

#### Total Betriebsaufwand

#### BETRIEBSERGEBNIS vor Finanzerfolg, Steuern

#### Abschreibungen und Wertberichtigungen

Finanzaufwand

Finanzertrag

#### BETRIEBSERGEBNIS vor Steuern

Direkte Steuern

#### JAHRESGEWINN

	Budget 2018 CHF	Rechnung 2018 CHF	Budget 2019 CHF
<b>Einnahmen</b>			
Mitgliederbeiträge	262.500	238.458	257.000
GAV-Einnahmen	58.000	56.054	58.000
Übrige Einnahmen	4.500	2.091	3.000
<b>TOTAL Einnahmen</b>	<b>325.000</b>	<b>296.603</b>	<b>318.000</b>
<b>Drittaufwand</b>	<b>-50.000</b>	<b>-55.835</b>	<b>-30.000</b>
GAV-Ausgaben			
<b>BRUTTOERGEBNIS</b>	<b>275.000</b>	<b>240.768</b>	<b>288.000</b>
<b>Betriebsaufwand</b>			
Personalaufwand	-184.500	-186.294	-201.000
Raumaufwand	-11.900	-11.617	-11.900
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-2.500	-1.970	-2.500
Versicherungen und Gebühren	-360	0	-360
Energie- und Entsorgungsaufwand	-1.000	-3.512	-1.400
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-29.250	-31.422	-36.000
Werbeaufwand	-43.300	-30.091	-44.550
Übriger betrieblicher Aufwand	-500	-1.153	-500
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-273.310</b>	<b>-266.059</b>	<b>-298.210</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS vor Finanzerfolg, Steuern</b>			
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>	<b>1.690</b>	<b>-25.291</b>	<b>-10.210</b>
Finanzaufwand	-300	-651	-300
Finanzertrag	1.000	4.649	1000
<b>BETRIEBSERGEBNIS vor Steuern</b>	<b>2.390</b>	<b>-8.016</b>	<b>-9.510</b>
Direkte Steuern	-1.800	-1.674	-2000
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>590</b>	<b>-9.690</b>	<b>-11.510</b>

## Namenslisten

### **Geschäftsstelle**

Erik Grossenbacher                    Leiter Geschäftsstelle, Mitgliederberatung  
Nadja Keller                            Sachbearbeiterin Mitgliederadministration, PR

### **Delegierte**

Nadya Hecht, Agathe Iten-Ruch, Martina Käufeler, Raquel Martinez, Gabi Schmid, Ines Trede, Mirjam Wölfli

### **Revisionsstelle**

Emmenegger Fides AG

### **Besucherguppe**

Marianne Amstutz, Denise Dubois, Marguerite Egger, Ursula Fischer, Rosina Lämmli, Christine Müngler, Verena Zimmerli-Binder (Vorsitz)

### **Politik Aargau**

Erik Grossenbacher, Claudia Hofmann

### **Politik Solothurn**

Sigrun Kuhn-Hopp, Rolf Allemann

### **PR-Kommission**

Susanne Altera, Nadja Keller, Miriam Lehner, Mirjam Wölfli, Claudia Zenger, Miriam de Gregorio

### **Vorstand**

Co-Präsidentin Sigrun Kuhn-Hopp, Co-Präsidentin Claudia Hofmann,  
Rolf Allemann, Laura Keller, Dietmar Schrödinger, Lilo Schütz,

### **GAV Aargau**

Kernteam: Erik Grossenbacher, Claudia Hofmann  
Verhandlungsteam: Erik Grossenbacher

### **GAV Solothurn**

GAV-Kommission: Sigrun Kuhn-Hopp; GAV-Ausschuss: Sigrun Kuhn-Hopp, Rolf Allemann  
soH-Verbände: Sigrun Kuhn-Hopp, Rolf Allemann

### **IG Freiberufliche Pflege Aargau**

Laura Keller, Leitung  
Nadine Jehle, Sekretariat

### **IG Freiberufliche Pflege Solothurn**

Gabriela Steiner, Leitung